

Grönland: Rekord-Neuschneemengen und Eiszuwachs für diese Jahreszeit

geschrieben von Chris Frey | 23. Juni 2022

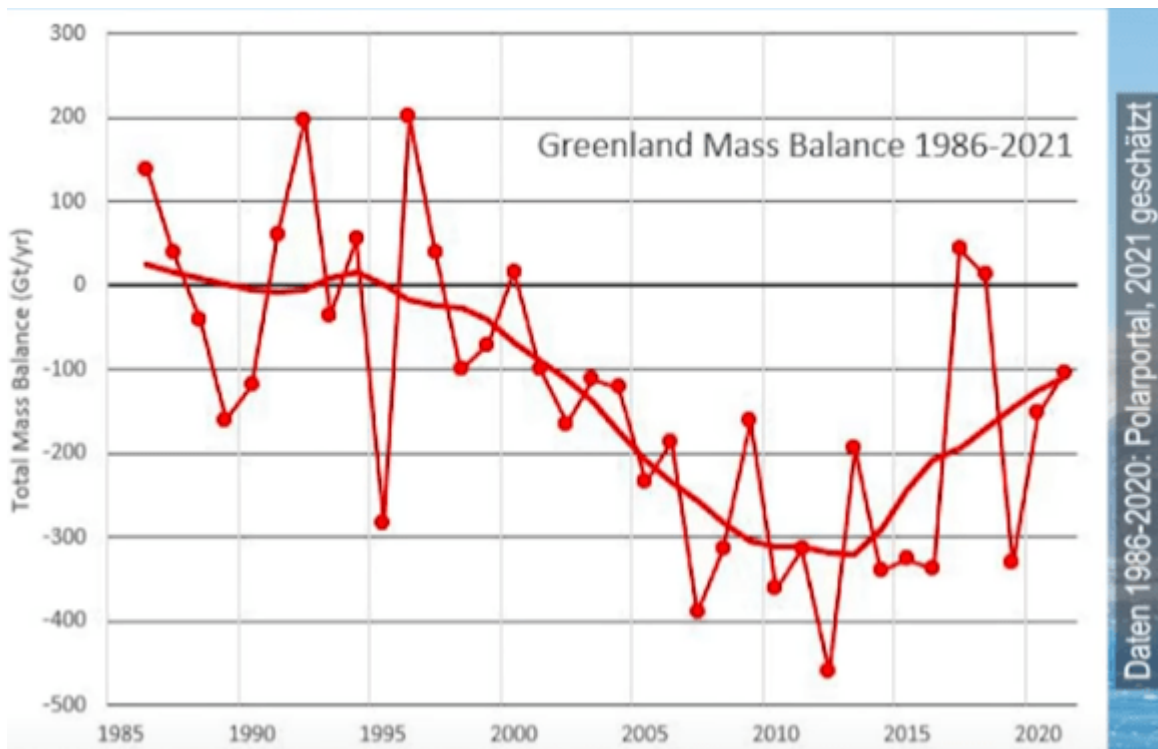
Cap Allon

Grönland widersetzt sich weiterhin den Anweisungen der AGW-Partei und weigert sich, wie prophezeit zu schmelzen. Daten des Dänischen Meteorologischen Instituts (DMI) zeigen, dass sich die Eisschmelze auf der Insel in den letzten zehn Jahren deutlich verlangsamt hat und der Trend nun in Richtung Wachstum geht – die in den Medien verbreiteten Meldungen über einen „massiven Eisverlust“ entbehren jeder Grundlage.

Dem grönländischen Eisschild geht es in den letzten Jahren immer besser. Seit 2016 wurde ein deutlicher Anstieg der Oberflächenmassenbilanz (SMB) – einer Berechnung, mit der der „Gesundheitszustand“ eines Gletschers ermittelt wird – festgestellt, und es wurden regelmäßig Tages-/Monatsrekorde gebrochen.

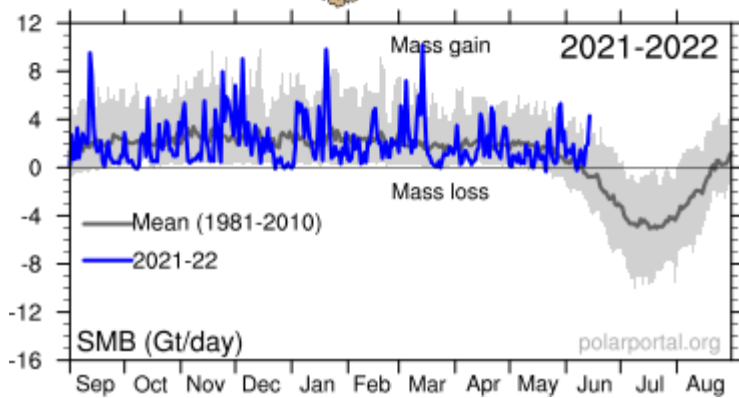
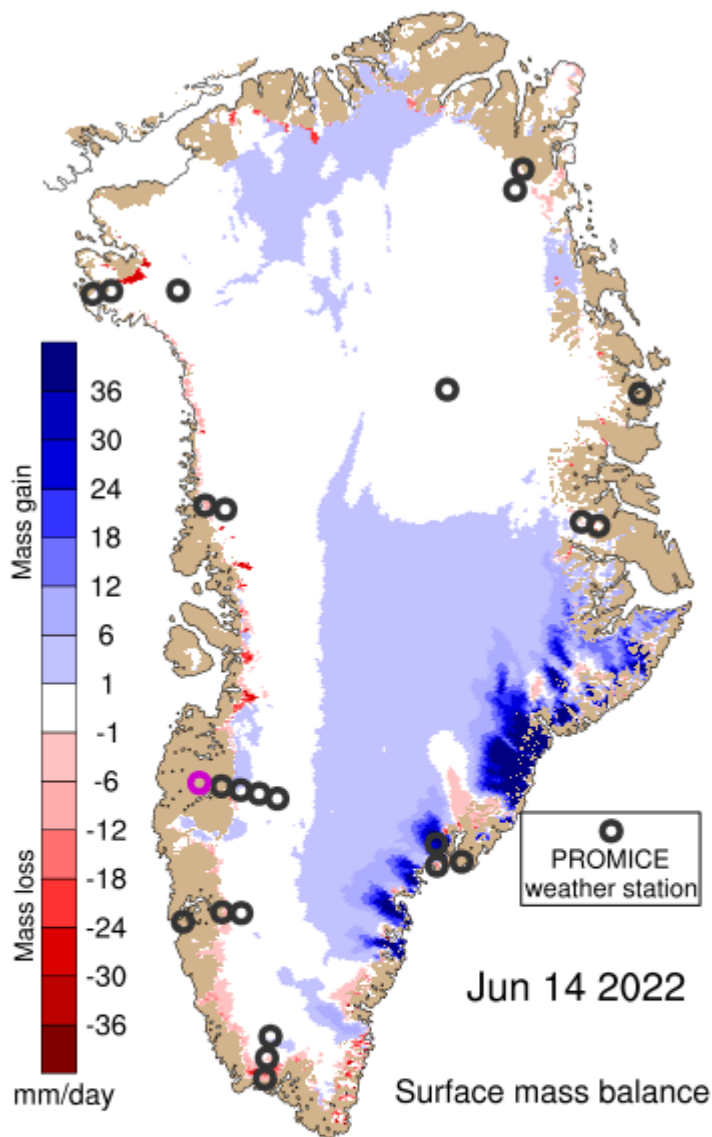
Jahrzehntelange zuverlässige Satellitenmessungen haben es ermöglicht, Trends zu erkennen. Es stimmt zwar, dass die größte Insel der Welt von 1995 bis 2012 an Masse verloren hat, aber dieser Trend hat sich nun fast vollständig umgekehrt. Wie die allmähliche Drehung eines riesigen Schiffes änderte Grönlands SMB zwischen 2010 und 2015 seinen Kurs und befindet sich seitdem auf einem Aufwärtstrend.

Dies ist in der nachstehenden Grafik, in der die gesamte Massenbilanz seit 1985 dargestellt ist, deutlich zu erkennen:



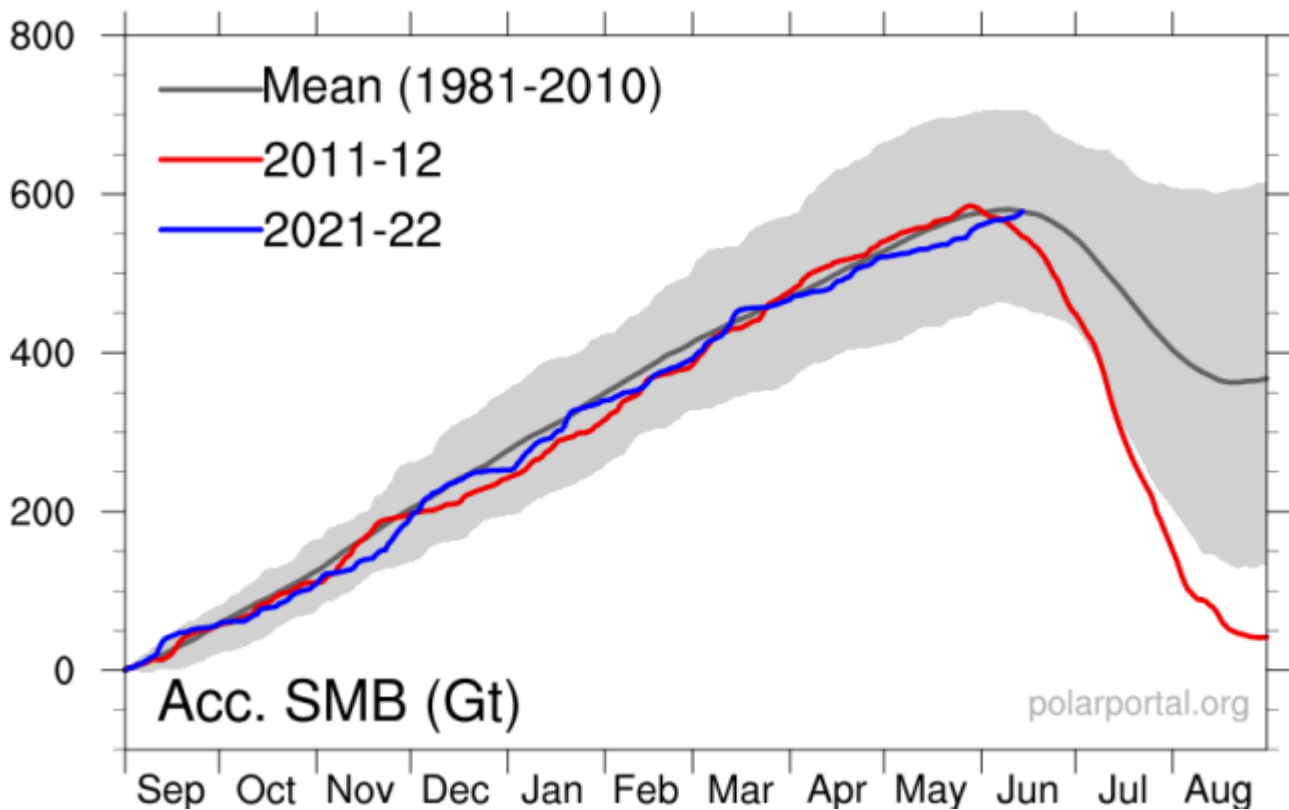
Und auch in der Saison 2021/2022 setzt sich dieser Wachstumstrend fort. Die ganze Saison über wurden bzgl. des grönländischen Eisschildes beeindruckende Spitzenwerte verzeichnet.

Und am Dienstag, dem 14. Juni, wurde ein rekordverdächtiger SMB-Zuwachs von über 4 Gigatonnen für den Monat Juni verzeichnet:



Quelle: [DMI](#)

Noch beeindruckender: Die Zuwächse vom Dienstag lassen die SMB-Gesamtwerte in dieser Saison über den Mittelwert von 1981-2010 steigen:



Quelle: [DMI](#)

Wenn Sie einen Beweis für die Lügen der Mainstream-Medien suchen, dann brauchen Sie nicht weiter zu suchen als nach deren Berichterstattung über das Grönland-Eis.

Die obigen Daten zeigen sehr deutlich die Realität, doch hier ist zu sehen, wie die westlichen Konzernmedien – deren Aufgabe es ist, Angst zu schüren und Agenden voranzutreiben, nicht die Wahrheit zu vermitteln – die Massen falsch informiert haben „Phänomenal hohe Schmelzraten wurden an der Basis des grönländischen Eisschildes entdeckt“, berichtet der [Cambridge Independent](#); „Schmelzendes Eisschild in Grönland trägt am stärksten zum globalen Anstieg des Meeresspiegels bei“, lautete eine Schlagzeile der [Nature World News](#) vom Anfang des Jahres.

Die Wissenschaft wurde in allen Bereichen von Interessengruppen in Beschlag genommen. Und das Zitat von Dr. Paul Reiter ist wieder einmal zutreffend: „Was die Behauptung angeht, die Wissenschaft sei ‚erledigt‘, so halte ich das für eine Obszönität. Tatsache ist, dass die Wissenschaft von Leuten verzerrt wird, die keine Wissenschaftler sind“.

Link:

<https://electroverse.net/greenland-gains-record-volumes-of-snow-argentinian-wheat-exports-lowered-australias-energy-crisis/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE